Grünliberale
Rubigen

Umfrage für Rubiger:innen 2026 – Auswertung

Eckdaten
Zeitraum: 15.04.2026 – 30.06.2026
Umfrageteilnehmende: 72

In Kürze

Entwicklung: Rubigen wird als Gemeinde mit einer Kombination aus guter Erschliessung und ländlichem Wohnen geschätzt. Vermisst werden ein Restaurant, ein öffentlicher Begegnungsort, ein grösseres Einkaufszentrum, stärkerer öffentlicher Verkehr sowie Freizeitangebote. Bei den Bereichen, für die die Gemeinde ihre Mittel einsetzen soll, gehen die Meinungen breit auseinander. Bildung, Umweltpflege, einen Dorfkern und die allgemeine Infrastruktur wurden meistgennant.

Gesellschaft: Die gesellschaftliche Lebensqualität in Rubigen bietet noch Entwicklungspotenzial. Besonders bei Treffpunkten wird mehr Handlungsbedarf gesehen. Für das Dorfzentrum kristallisiert sich eine Mischung aus Bahnhofsplatz und der Krone als Wunschlösung heraus. Bei den Bewegungsangeboten sind vor allem Spazierwege und Veloinfrastruktur gefragt, gefolgt von offenen Fitnesskursen. Bei digitalen Dienstleistungen der Gemeinde besteht mildes Interesse an digitalen Umfragen und Abstimmungen.

Wirtschaft: Die Ergebnisse zeigen ein deutliches Interesse an einer starken lokalen Wirtschaft. Die Bevölkerung nutzt lokale Einkaufsmöglichkeiten, wobei Hofläden leicht weniger besucht werden als andere Geschäfte. Der Einsatz der Gemeinde in Themen wie regionale Kreisläufe, innovative Landwirtschaft und Förderung von neuen Unternehmen wird mehrheitlich positiv gesehen. Für die Unterstützung der lokalen KMU wurde ein verstärkter Dialog, ein Bekanntmachen – beispielsweise durch Auftritte am Märit und im Kurier – sowie Verfügbarkeit von Lokalitäten genannt. Schliesslich sind für moderne Arbeitsplätze vor allem eine gute ÖV-Anbindung, schnelles Internet und Kinderbetreuung erwünscht.

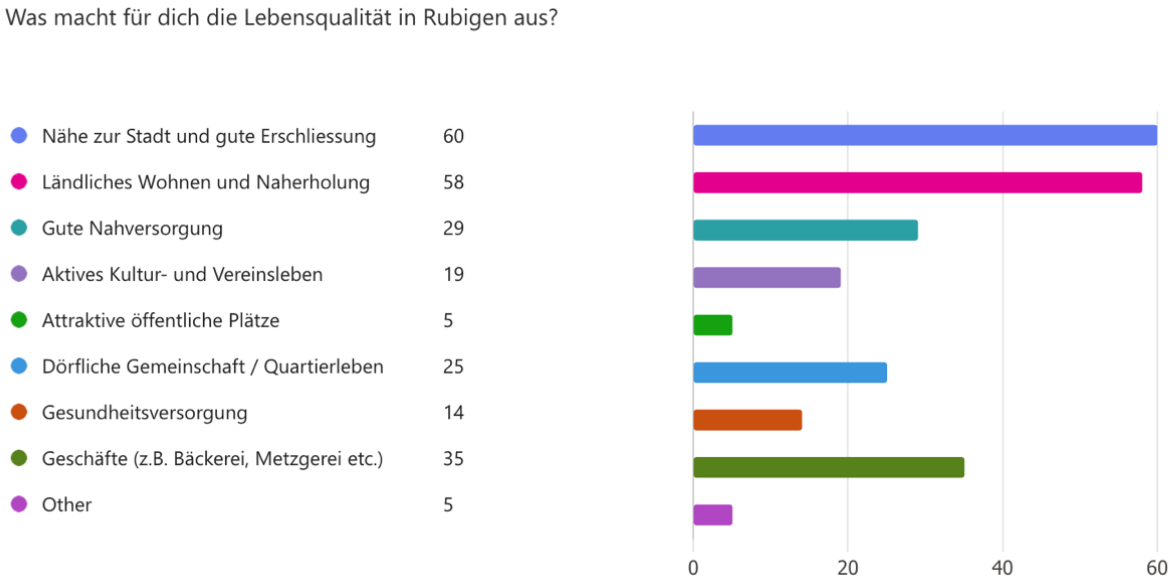
Energie und Umwelt: Umweltthemen geniessen hohe Zustimmung: Besonders die Förderung erneuerbarer Energien, nachhaltiger Mobilität sowie der Schutz von Naherholungs- und Schutzgebieten werden häufig genannt. Im Verkehr ist Tempo 30 auf der Worbstrasse ein verbreitetes Anliegen. Zudem werden eine bessere Lösung für die Verkehrssituation rund um die Mühle Hunziken, eine Busverbindung nach Allmendingen sowie ein höherer ÖV-Takt gewünscht.

Grünliberale
Rubigen

3.89

Rubigen ist eine geschätzte Gemeinde, aber mit begrenztem Lokalangebot

Das Leben in Rubigen wird mehrheitlich positiv empfunden bei einer durchschnittlichen Bewertung von 3.89/5. Bei der Frage, was die Lebensqualität in Rubigen ausmacht, stehen vor allem die Nähe zur Stadt und die gute Erschliessung sowie das ländliche Wohnen und die Naherholung im Vordergrund. In den einzelnen Antworten kamen das politische Engagement, die Nähe zur Aare und den lokalen Läden und der ÖV zum Zug.



Bei der offenen Frage zu «Was fehlt dir in Rubigen?» wurde dennoch häufig öffentlicher Verkehr genannt. Insbesondere eine Verbindung nach Allmendingen und höhere Takte werden gewünscht. Das Schlusslicht bilden die attraktiven öffentlichen Plätze. Dies deckt sich mit den Antworten zur offenen Frage. Ein Restaurant und Dorfzentrum fehlen für viele im Dorf. Bei den Einkaufsmöglichkeiten zeigte sich ein Spannungsfeld, da die lokalen Geschäfte geschätzt werden, jedoch ein grösseres Einkaufszentrum, wie ein Migros, vermisst wird. Auch das aktive Dorfleben wurde oft als fehlend genannt. Es gebe wenige Freizeitangebote, insbesondere für Jugendliche.

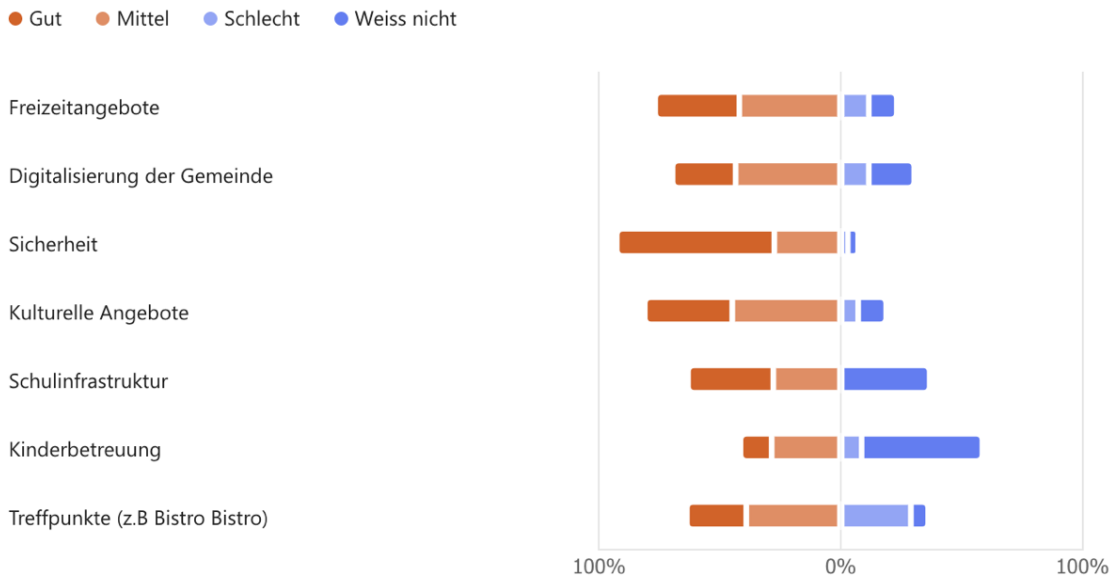
Bei der Frage, wofür die Gemeinde ihre Mittel einsetzen soll, wurden insbesondere die Bereiche Bildung, Umweltpflege, ein starker Dorfkern – beispielsweise bei der Krone – sowie die allgemeine Infrastruktur genannt. Einige Rubiger:innen wünschen sich zudem Investitionen in die Erhaltung der lokalen Läden sowie in Kultur- und Freizeitangebote.

Grünliberale
Rubigen

Klarer Verbesserungsbedarf bei Treffpunkten im Dorf, sonst meist Mittelmass

Bei den befragten gesellschaftlichen Themen wurden nur die Sicherheit und die Schulinfrastruktur mehrheitlich gut bewertet. Bei den Treffpunkten, der Kinderbetreuung und der Digitalisierung der Gemeinde bestehen hingegen die grössten Verbesserungspotentiale. Die Freizeit- und Kulturangebote in Rubigen wurden bei dieser Frage interessanterweise als «Mittel» bis «Gut» bewertet.

Bewerte die nachfolgenden Punkte in Rubigen



Betreffend Treffpunkte wurde auch nach dem gewünschten Standort des Dorfzentrums gefragt. Die Antworten deuten auf eine Mischlösung hin, mit ausgeglichenen Lagern beim Bahnhofsplatz, der Krone und der direkten Mischlösung. Das Schulhaus wird weniger als Dorfzentrum gesehen, während einzelne Stimmen sich für einen verkehrsberuhigten Standort im Grünen oder für die gesamte Thunstrasse aussprachen.

Wo soll das Dorfzentrum in Rubigen sein?



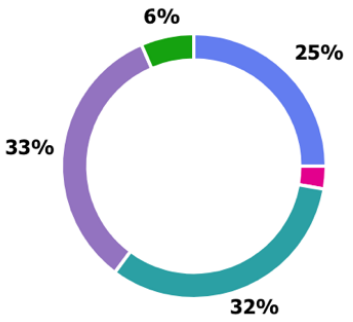
Grünliberale
Rubigen

Diverses Interesse an Sportangeboten, konservativer bei den digitalen Dienstleistungen

Als mögliches neues Freizeitangebot wurde das Interesse an verschiedenen Bewegungsangeboten abgefragt. Spazierwege und Veloinfrastruktur, wie Velowege und Velostationen, wurden jeweils von rund der Hälfte der Teilnehmenden gewünscht. Auch offene Fitnesskurse stiessen auf Interesse, während eine Rückkehr des Sporttags deutlich weniger Zuspruch erhielt. In den offenen Antworten wurde zudem auf die Initiative «Gemeinde bewegt» hingewiesen und vereinzelt die Meinung geäussert, dass bereits genügend Angebote vorhanden seien.

In Rubigen fehlen aktuell Bewegungsangebote. Welche neuen Angebote sind für dich am interessantesten?

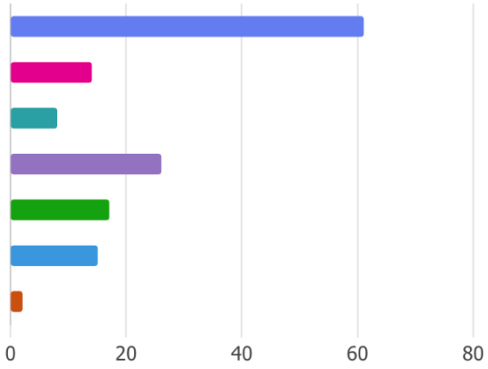
Fitnesskurse offen für alle	27
Sporttag	3
Veloinfrastruktur	35
Spazierwege	36
Other	7



Wie zuvor gesehen, existiert bei der Digitalisierung Verbesserungspotential. Die wichtigste Ressource ist die Website der Gemeinde, die stark genutzt wird. Es besteht zudem ein moderates Interesse an digitalen Umfragen und Abstimmungen. In Einzelantworten zu verschiedenen Fragen wurde weiter erwähnt, dass Onlineforen zur Nachbarschaftshilfe oder die Möglichkeit Formulare online einzureichen nützlich wären. Weiter wurde die Idee geäussert, allgemeine Belegschaftspläne z.B. von der Aula öffentlich zugänglich zu machen.

Welche digitalen Dienstleistungen der Gemeinde nutzt du bereits oder würdest du gern nutzen?

Website	61
Newsletter	14
Diskussionsforen für Gemeindethemen	8
Digitale Umfragen	26
Digitale Abstimmungen	17
Rubigen-App	15
Other	2

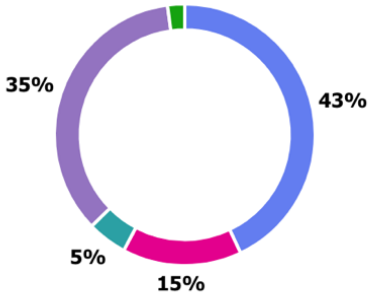


Öffentlicher Verkehr bleibt ein wichtiges Anliegen

Auch bei den Rahmenbedingungen zu Arbeitsplätzen im Dorf liegt die gute ÖV-Verbindung den Leuten am Herzen. Eine gute Internetinfrastruktur und Möglichkeiten zur Kinderbetreuung sollten zudem zur Verfügung gestellt werden. In den offenen Antworten wurden weiter mehr Angebote für Mittagessen und mehr Möglichkeiten für Menschen mit Einschränkungen gefordert.

Welche Rahmenbedingungen sind dir für moderne Arbeitsplätze im Dorf / Homeoffice am wichtigsten?

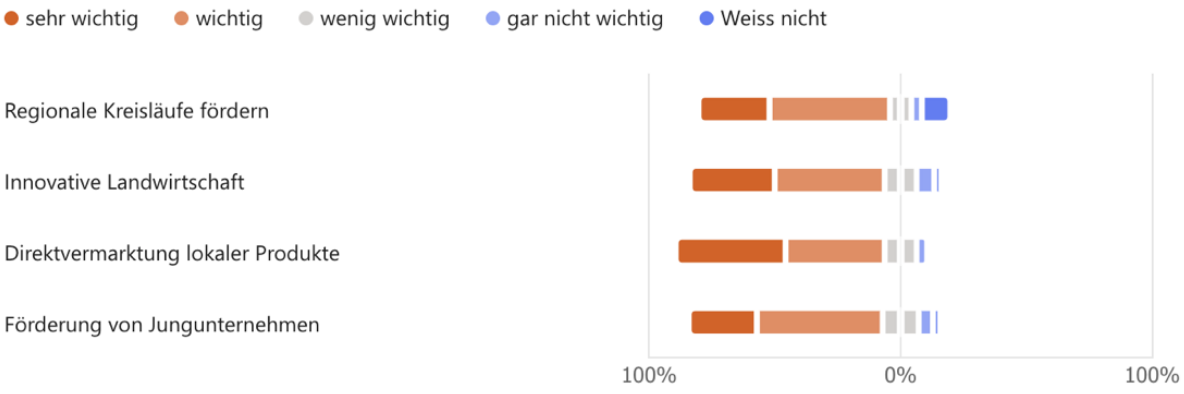
Gute ÖV-Anbindung	61
Kinderbetreuung	21
Coworking-Räume	7
Schnelles Internet	50
Other	3



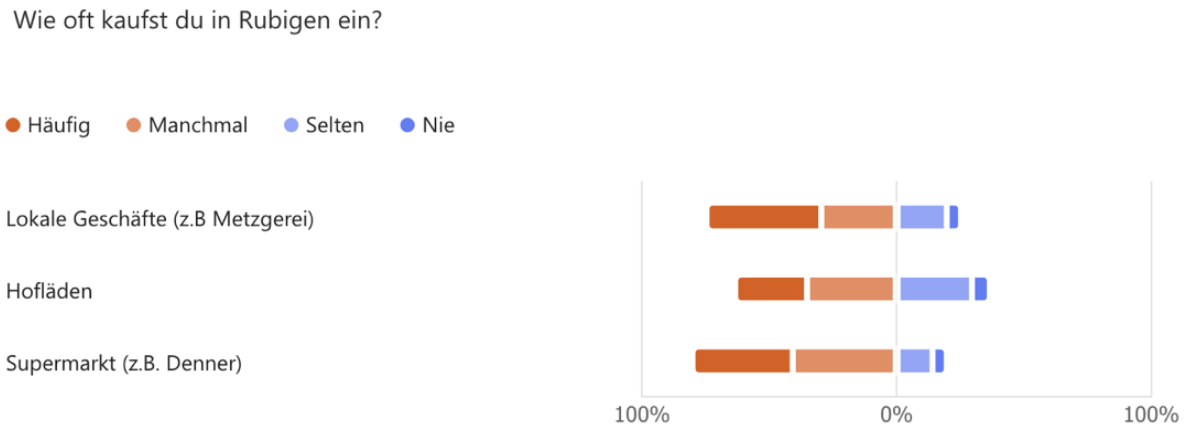
Die Lokale Wirtschaft wird geschätzt

Bei den Fragen zum Einsatz der Gemeinde in Themen der lokalen Wirtschaft zeigt sich breite Unterstützung. Am stärksten wird die Direktvermarktung lokaler Produkte erwünscht.

Wie wichtig ist dir der Einsatz der Gemeinde in den folgenden Themen

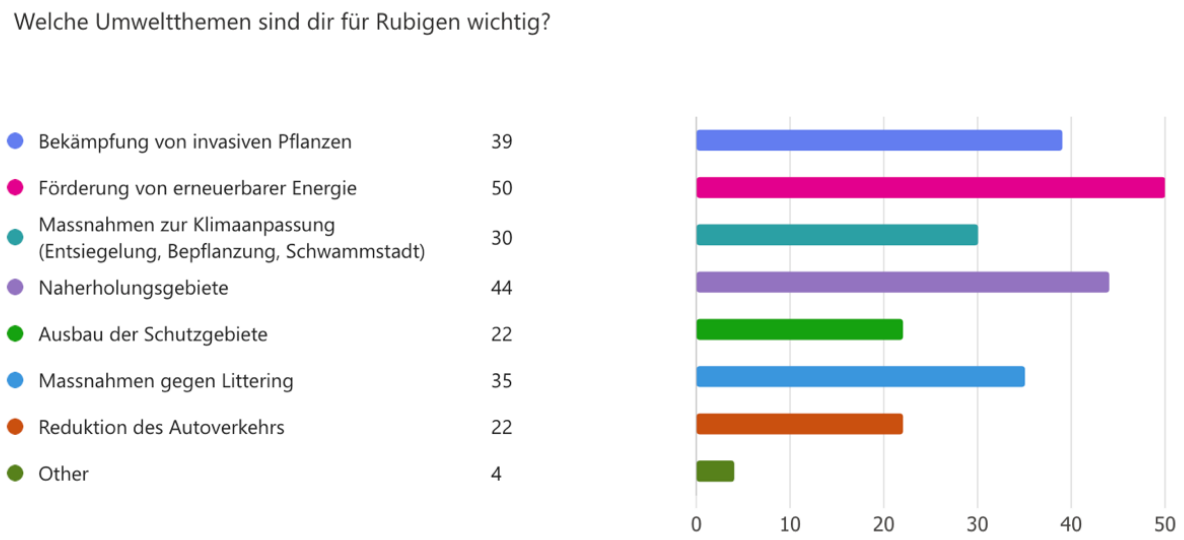


Das Interesse an der lokalen Wirtschaft zeigt sich auch beim Einkaufsverhalten der Rubiger:innen. Lokale Geschäfte und Supermärkte werden von einer Mehrheit besucht. Hofläden werden vergleichsweise seltener genutzt, was in einem leichten Widerspruch zum Interesse an der Direktvermarktung lokaler Produkte steht.



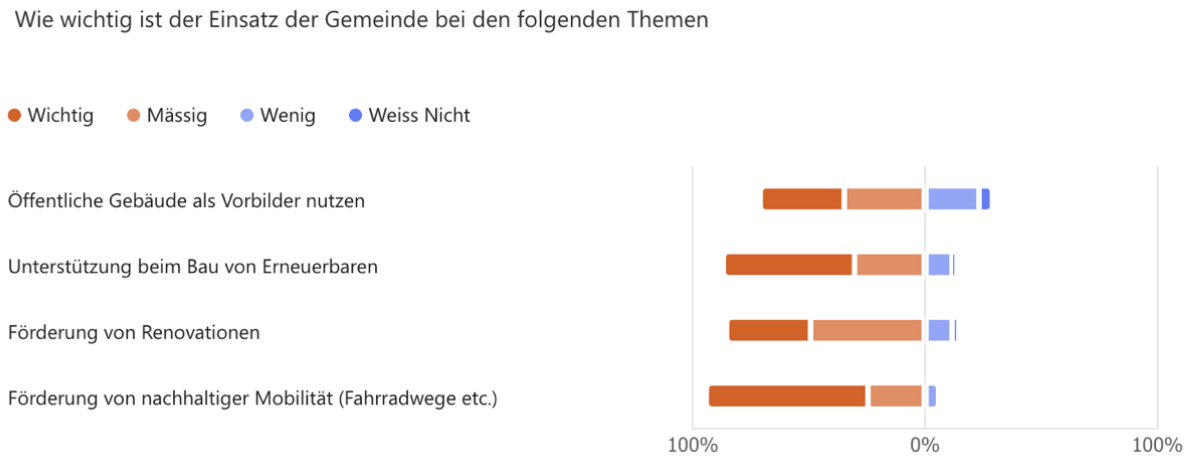
Bei der offenen Frage zur Unterstützung der lokalen KMU wurde eine breite Palette an Ideen geteilt: Dialog und Vernetzung fördern, lokale Geschäfte und Angebote sichtbarer machen (z.B. durch Beiträge im Kurier oder durch Teilnahmen am Dorfmärit), Leerstände und bestehende Räumlichkeiten besser nutzen, sowie attraktive Dorfzentren und Begegnungsorte schaffen. Zudem wurden weniger Bürokratie, schnelle Bewilligungs-verfahren, gute Rahmenbedingungen und finanzielle bzw. steuerliche Entlastungen genannt. Mehrfach wurde auch betont, dass die Gemeinde direkt mit den KMU klären sollte, welche Unterstützung tatsächlich benötigt wird.

Umweltpflege ist ein Anliegen, aber mehrheitlich mittels Förderung



Bei den Umweltthemen werden viele Anliegen unterstützt. Am meisten Zustimmung finden die Förderung der erneuerbaren Energien und die Erhaltung der Naherholungsgebiete. Eine Reduktion des Autoverkehrs und ein Ausbau der Schutzgebiete werden vergleichsweise als wenig wichtig empfunden. In den einzelnen Meinungen wurden zudem die Begrenzung der Bauzonen und der Unterhalt der Gewässer genannt.

Ein Einsatz der Gemeinde wird vor allem beim Bau von Erneuerbaren und bei der Förderung der nachhaltigen Mobilität als wichtig angesehen. Dies deckt sich mit zuvor erwähntem Interesse an mehr Veloinfrastruktur und stärkerem öffentlichem Verkehr.



Bei der offenen Frage zu welche Umweltthemen die Gemeinde priorisieren soll, wurden vor allem erneuerbare Energien und der Ersatz fossiler Heizsysteme, Biodiversität und der Schutz von Naturflächen sowie nachhaltige Mobilität und Verkehrsreduktion genannt. Weitere Anliegen betreffen Klimaanpassung, Begrünung und Entsiegelung, derAusbau von Velowegen und Ladeinfrastruktur sowie die Bekämpfung von Littering, insbesondere entlang der Aare. Vereinzelt wurde auch die Frage gestellt, wie weit die Gemeinde überhaupt aktiv werden soll.

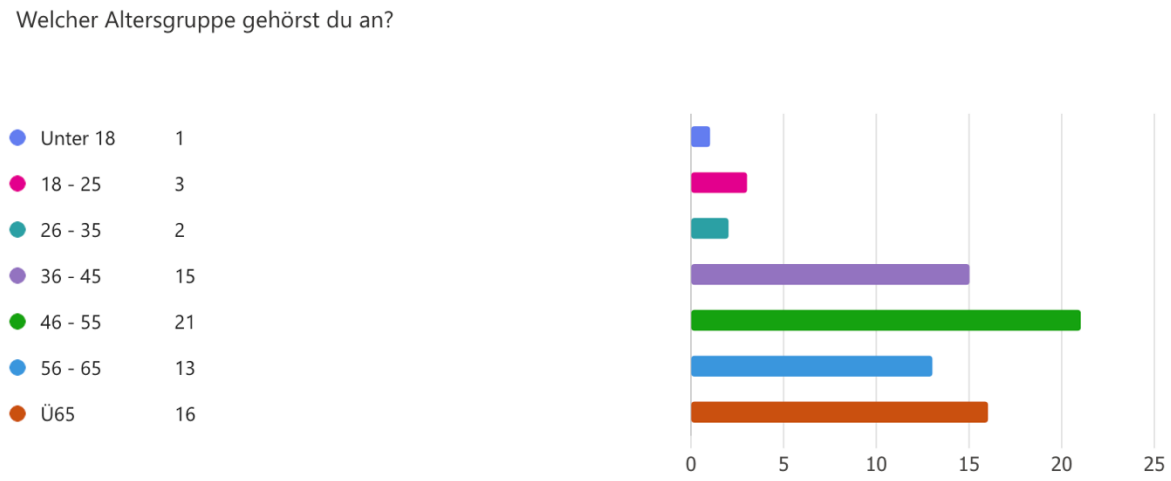
Konkrete Vorstellungen beim Verkehr

Bei der letzten Frage zeigt sich – wie bereits in vielen offenen Fragen zuvor – ein grosses Anliegen nach Tempo 30 auf der Worbstrasse. Zudem werden bessere ÖV-Verbindungen nach Allmendingen und ein dichterer Takt sowie eine bessere Verkehrsregelung rund um die Mühle Hunziken, insbesondere bei Veranstaltungen, gefordert. Ebenfalls häufig genannt wurden weniger Durchgangsverkehr und Lärm sowie Verbesserungen für den Velo- und Fussverkehr. Einzelne Rubiger:innen wiesen zudem auf konkrete Probleme hin, etwa die fehlende Beleuchtung am Brüggliweg.

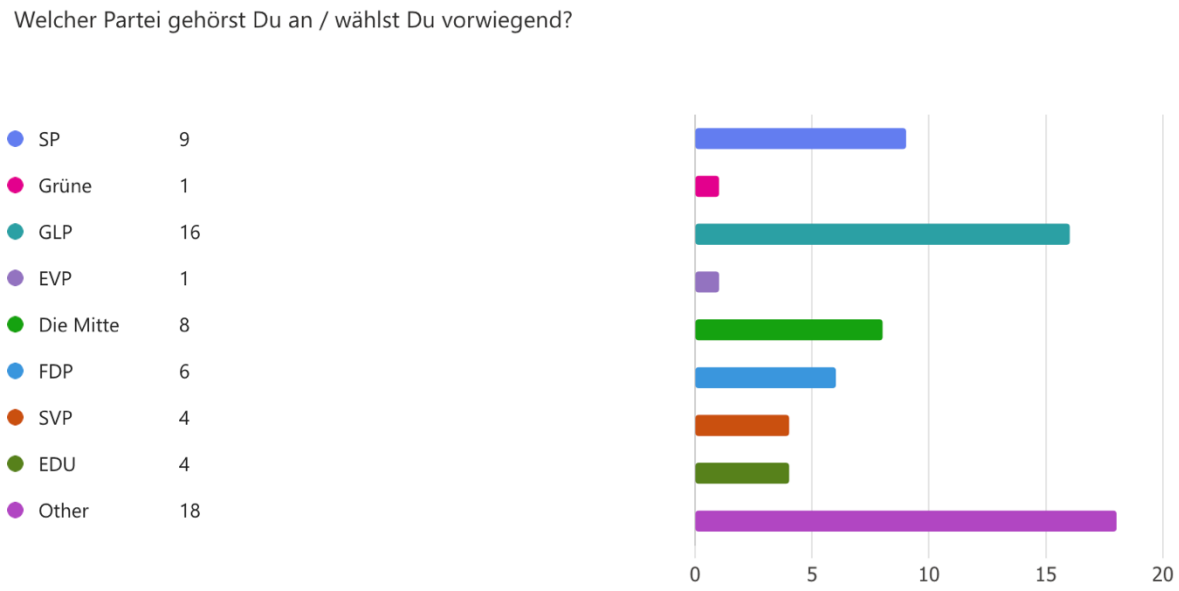
Grünliberale.
Rubigen

Diverse Umfrageteilnehmer:innen, aber die Jungen fehlen

Eine Umfrage ist nur so aussagekräftig, wie gut sie die Meinungen der gesamten Bevölkerung abbildet. Deshalb wurden auch Fragen zu den Teilnehmenden selbst gestellt. Bei der Altersverteilung fällt auf, dass Personen unter 35 Jahren deutlich unterrepräsentiert sind.



Bei den politischen Gesinnungen zeigt sich erfreulicherweise ein diverseres Bild, das die Dorfpolitik gut abbildet. Die GLP ist dabei leicht übervertreten. Die anderen Antworten stehen für parteilose und Mischwähler.



Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden!